

Statuten der Keglergemeinschaft (KG) Gustorf 1969

Ziel der KG ist die alljährlich Durchführung eines Winter-Kegelturniers in Gustorf-Gindorf und diese Tradition aufrecht zu erhalten.

Das Turnier finden im Monat Januar und die Abschlussveranstaltung im Februar statt. Terminüberschneidungen mit Veranstaltungen der ortsansässigen Vereine sollen vermieden werden.

Das Turnier dauert 2 Wochen in denen 3 Wochenenden enthalten sind. Der Sonntag bleibt kegelfrei.

Die Vorbereitung und der Ablauf des Turniers unterliegt dem von der KG für jeweils 2 Jahre gewählten Vorstand.

Der Vorstand ist ausführendes Organ und setzt sich wie folgt zusammen:

- Präsident/in
- Geschäftsführer/in
- Kassierer/in
- Turnierleiter/in
- weitere Bahnleiter/in

Es findet je nach Bedarf 2-3-mal im Jahr eine Versammlung statt, zu denen alle Kegelclubs, eingeladen werden. Bei der 1. Versammlung findet eine Kassenprüfung mit 2 Kassenprüfer, welche von der Versammlung gewählt werden, statt.

Stimmberechtigt sind bei einer Abstimmung oder Wahl alle anwesenden Personen mit je einer Stimme.

Turnierrichtlinien

Jeder Turnierteilnehmer verpflichtet sich zur Einhaltung der folgenden Richtlinien.

Teilnehmen können:

- a) Damen- und Herren Kegelclubs welche unterjährig auf den örtlichen Kegelbahnen in Gustorf/Gindorf kegeln.
- b) Kegelclubs aus den mindestens 3 Personen aus Gustorf/Gindorf gebürtig, wohnhaft oder ehemals wohnhaft sind
- c) Die Zahl der ortsfremden Clubs (aus 1 Club können max. 2 Mannschaften hervorgehen) ist auf fünf begrenzt

Kegelbahnen/Örtlichkeiten :

Alle Gaststätten in Gustorf/Gindorf welche der KG für den gesamten Turnierverlauf eine Kegelbahn unentgeltlich zur Verfügung stellen.

Mannschaften :

Eine Damen- bzw. Herrenmannschaft besteht aus 6 Personen, so dass 6 Einzelergebnisse erzielt und gewertet werden.

Diese 6 Einzelergebnisse ergeben summiert das Mannschaftsergebnis.

Es kann auch mit 5 Personen und einem „Blinden“ gekegelt werden.

Die 5 Personen übernehmen jeweils 1 Kegelbild der fehlenden 6. Person.

So werden wieder 6 Einzelergebnisse erzielt welche gleichzeitig das Mannschaftsergebnis bilden.

Zusätzlich können max. 1 Einzelkegler je Mannschaft angemeldet werden, deren Ergebnisse sich ebenfalls in der Einzelwertung wieder finden.

Ab 3 Personen als Einzelkegler/in sollte dies als Mannschaft angemeldet werden.

Grundsätzlich kann jeder Teilnehmer nur in einer Mannschaft kegeln.

Mannschaftsaufstellung :

Beim Start/1. Kegelbahn muss die Mannschaftsaufstellung feststehen.

Die namentlich aufeinander folgenden Benennung der 6 bzw.5(mit Blinden) Personen ergibt die festgelegte Reihenfolge der Kegler/Keglerinnen während des gesamten Turniers.

In einer mit 5 Personen/ 1 Blinder besetzten Mannschaft steht der Blinde immer an 6. Stelle. Die namentliche Reihenfolge der Kegler/Keglerrinnen die für diesen „Blinden“ das Ersatzbild kegeln, ist somit ebenfalls vorgegeben.

Fällt in der mit 6 Personen besetzten Mannschaft ein/e Kegler/Keglerin während des Turniers aus, muss mit „Blindem“ weiter gekegelt werden. Die Reihenfolge der 5 Kegler die dann das jeweilige Ersatzbild für die ausgefallene Person kegeln, wird dann festgelegt und gilt für alle nachfolgenden Kegelbahnen.

Fällt in einer mit 5 Personen und 1 Blinden besetzten Mannschaft ein/e Kegler/Keglerin während des Turniers aus, fällt die Mannschaft aus der Wertung.

Die übrig gebliebenen Personen kegeln weiter. Die erzielten Ergebnisse werden in der Einzelwertung erfasst.

Wertungsgruppen:

- Damenmannschaften
- Herrenmannschaften
- Damen Einzel
- Herren Einzel
- Damen Einzel Seniorinnen (ab 60 Jahre)
- Herren Einzel Senioren (ab 60 Jahre)

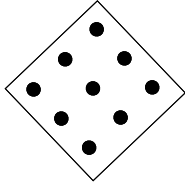
Unabhängig von der Mannschaft kann der Kegler/in nur in einer Wertungsgruppe mit seinem Endergebnis erscheinen.

Kegelbilder : (Gustorfer Turnierbild)

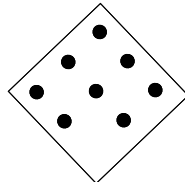
Auf jeder Kegelbahn werden 1x je Teilnehmer die unten gezeigten 5 Bilder gekegelt:

Jeweils 2Wurf abräumen:

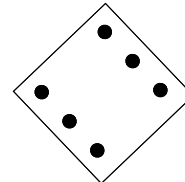
1. In die Vollen



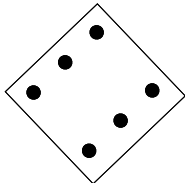
2. Ohne Eck



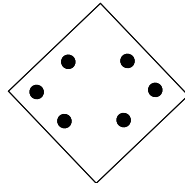
3. Schräg 6 links



4. Schräg 6 rechts



5. Häuser



Zählung/Wertung/Zeit:

Jedem Kegler stehen 2 Probekugeln zur Verfügung.

Es zählt das „Angezeigte Holz“ auf der Leuchttafel.

Das eindeutig getroffen und gefallene „Einzelholz“ zählt auch bei evt. „Nichtanzeige“ der Leuchttafel.

Eine Kugel die einmal die Kegelbahn verlassen hat, wird mit „Null“ gewertet.

Zeitlimit der Mannschaft 30 Minuten je Kegelbahn

Turniergebühren:

Die Teilnehmergebühren werden von der Versammlung festgelegt.

Zurzeit betragen die Gebühren:

Je Mannschaft : 25 Euro

Je Einzelkegler : 7 Euro

Turnieraufsichten :

Mit Anmeldung und Teilnahme verpflichtet sich jede Mannschaft, zu den vom Vorstand eingeteilten Aufsichtsterminen (bis zu 2 Termine), **eine Person** zu stellen.

Ihre Aufgabe besteht darin, die erzielten Kegelergebnisse auf Tafel bzw. in einer Liste zu notieren.

Fehlende Anwesenheit zur Aufsicht wird mit 25 Euro Strafgeld geahndet und kann bei Wiederholung zum Turnierausschluss führen.

Anmeldung

Die Anmeldung für das Kegeltturnier erfolgt über ein Anmeldeformular, welches ca. 3 Monate vor Turnierbeginn von der Turnierleitung auf der Versammlung verteilt wird und in den Gaststätten ausgelegt wird.

Auf diesen Formularen sind einzutragen:

- Der Clubname
- die Namen der teilnehmenden Personen
- die Wünsche der Kegeltermine
- die Wünsche der Termine für die Aufsichten
- Angabe über Wertungsgruppe Senioren
- die Ansprechpartner (Anschrift, Telefonnummer, Mailadresse)

Die Formulare müssen bis zum Abgabetermin (im Formular angegeben) abgegeben werden.

Bahn/Turnierleitung :

Auf jede Kegelbahn ist eine Turnier-/Bahnleitung anwesend. Diese Person ist für den reibungslosen Ablauf auf der Kegelbahn verantwortlich und überwacht die Aufschreibungen der Kegelergebnisse und stellt die Kegelbilder ein. Störungen an der Kegelbahn werden nur (soweit technisch möglich), von der Turnier-/Bahnleitung behoben

Den Anweisungen der Bahn/Turnierleitung ist unbedingt Folge zu leisten. Zuwiderhandlung kann zum Turnierausschluss führen.

Mit Versammlungsbeschluss vom 18. Oktober 2007 tritt diese Satzung in Kraft. Änderungen können nur mit $\frac{3}{4}$ Mehrheitsbeschluss der Versammlung durchgeführt werden.

Gustorf-Gindorf, 19.10.2012

Dietmar Gansen
1. Präsident

Helmut Deckmann
1. Geschäftsführer

Änderungen laut Versammlungsbeschluss vom 18.10.2012

Mannschaften (Seite 2)

Alt: Zusätzlich können max. 2 Einzelkegler je Mannschaft angemeldet werden,

Neu: Zusätzlich können max. 1 Einzelkegler je Mannschaft angemeldet werden,

Zählung/Wertung/Zeit (Seite3)

Alt: Jedem Kegler stehen 3 Probekugeln zur Verfügung. Bei Mannschaften mit „Blinden“ können die 3 Probekugeln des Blinden auf die Mannschaft aufgeteilt werden, so dass einem Kegler/in max 6 Probekugeln zur Verfügung stehen.

Neu: Jedem Kegler stehen 2 Probekugeln zur Verfügung.